

Fünf Wochen am Stück ist er unterwegs,
teilt immer alles, ob Krümel, ob Keks.
Er findet sogar eine Würstchenbüchse
und stiftet sie gütig an hungrige Füchse.

Für die anderen Tiere ist Streuner ein Segen,
die Mäuse schützt er vor strömendem Regen.

Er selbst hat Hunger, ist müde und einsam,
aber sagt sich ganz selbstlos:
„Stark sind wir nur gemeinsam.“

